

»Ich bin kein Opfer mehr«

Dokumentarfilm mit Überlebenden sexualisierter Gewalt mit anschließenden Expertinneninterviews

am **Mittwoch, 14. März 2018**

Kino im Künstlerhaus (Koki) · Sophienstr. 2 · 30159 Hannover
19.30 Uhr (Filmlänge 73 Minuten)

Eintritt: 6,50 € / 4,50 € ermäßigt · HannoverAktivPass: frei

In diesem Film erzählen drei Frauen, wie sie trotz langjähriger sexualisierter Gewalterfahrungen ihren Weg ins Leben gefunden haben. Alle drei wurden in ihrer Kindheit und Jugend von Tätern aus dem engsten Familienkreis über viele Jahre hinweg massiv missbraucht.

Die drei Frauen gehen diesen Weg in die Öffentlichkeit, weil sie wissen, dass es sehr viele Opfer sexualisierter Gewalt gibt. Sie machen Mut, sich dem Thema zu stellen; nicht nur zu überleben, sondern aktiv das Leben zu gestalten – und nie wieder Opfer zu sein.

Was brauchen Frauen, die sexualisierte Gewalt erfahren mussten, vor welchen Herausforderungen stehen sie weiterhin und was bleibt zu tun? In den anschließenden Expertinneninterviews nähern wir uns diesen Fragen.

Mit **Renate Bühn**, Künstlerin, Sozialpädagogin, Mitglied im Betroffenenrat des Unabhängigen Beauftragten Sexueller Kindesmissbrauch (UBSM), einer **Vertreterin der Kaiserschnittstelle** und einer **Mitarbeiterin des Frauennotrufs Hannover**.

Moderation: **Edith Ahmann** vom Frauen- und MädchenGesundheitszentrum Region Hannover e.V.

Eine Kooperationsveranstaltung mit:

Kommunales Kino Hannover, Frauennotruf Hannover e.V.,
Frauen- und MädchenGesundheitszentrum Region Hannover e.V.,
Kaiserschnittstelle Hannover, Stiftung Leben und Umwelt



KONTAKT: Frauennotruf Hannover e.V. · Goethestraße 23 · 30169 Hannover
Telefon 0511 332112 · info@frauennotruf-hannover.de www.frauennotruf-hannover.de